

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

205 (29.7.1882)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 205.

Samstag den 29. Juli

1882.

8.8.

Bekanntmachung, den Remonte-Ankauf pro 1882 betreffend. Großherzogthum Baden.

Zum Ankauf von Remonten im Alter von vorzugsweise drei und ausnahmsweise vier Jahren ist im Bereiche des Großherzogthums Baden für dieses Jahr nachstehender Markt anberaumt worden, und zwar

den 31. Juli d. J., Vormittags 8 Uhr, in Knielingen.

Die von der Remonte-Ankaufs-Commission erkauften Pferde werden zur Stelle abgenommen und sofort gegen Quittung baar bezahlt.

Pferde mit solchen Fehlern, welche nach den Landesgesetzen den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises und der Unkosten zurückzunehmen, auch sind Krippenseher und Kopper vom Ankauf ausgeschlossen und wird es sich empfehlen, hierauf besonders zu achten, damit die Zurückgabe derjenigen Pferde, welche sich innerhalb der ersten 8 Tage nach dem Eintreffen in den Depots mit diesem Fehler behaftet zeigen, vermieden wird.

Die Verkäufer sind ferner verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue, starke, rindleberne Trense, mit starkem Gebiß und einen Kopfhalter von Leder oder Hanf mit zwei, mindestens 2 Meter langen, starken hanfenen Stricken ohne besondere Vergütung mitzugeben.

Um die Abstammung der vorgeführten Pferde feststellen zu können, ist es erwünscht, daß die Deckheine möglichst mitgebracht werden.

Berlin, den 1. März 1882.

Königlich Preussisches Kriegsministerium.

Abtheilung für das Remonte-Wesen.

(gez.) v. Rauch.

(gez.) Graf von Klinkowström.

8.1.

Ed u n g.

Nr. 7533. 1) Schlosser Karl Baumann, geb. den 19. Juni 1853 in Bruchsal, 2) Tagelöhner Ludwig Friedrich Mitschke, geb. den 5. September 1857 in Feldbrennach, 3) Schuhmacher Jakob Gauger, geb. den 24. Juli 1853 in Bessen, 4) Kaufmann Albert Richard Kaiser, geb. den 15. April 1853 in Bühl, 5) Metzger Valentin Schäfer, geb. den 19. Dezember 1848 in Jockgrim, 6) Bierbrauer Ernst Bollschweiler, geb. den 20. Juli 1855 in Schopfheim, 7) Landwirth Julius Adalbert Sitterle, geb. den 17. September 1854 in Gündlingen, 8) Schreiner Karl Erb, geb. den 23. Februar 1853 in Baden, sämmtliche zuletzt hier wohnhaft, werden beschuldigt, als Reservisten bezw. Wehrmänner der Landwehr ohne Erlaubniß ausgewandert zu sein; Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 St.G.B.

Dieselben werden auf Anordnung Großh. Amtsgerichts hieselbst auf

Samstag den 16. September 1882, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großh. Schöffengericht zu Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen. Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem Königl. Landwehrbezirkskommando zu Karlsruhe ausgestellten Erklärungen verurteilt werden.

Karlsruhe, den 27. Juli 1882.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Braun.

Bekanntmachung.

Das für die Schloßstraße zu Mainau bestimmte Fenster mit Glasmalerei bleibt noch heute Samstag von 10 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Nachmittags in dem Orangeriegebäude, Eingang gegenüber der Bismarckstraße, zur Besichtigung ausgestellt.

Karlsruhe, den 29. Juli 1882.

Der Oberbürgermeister.

Lauter.

Öffentliche Gottesdienste

im Saale der Methodistengemeinde, Darmstädter Hof, Kreuzstraße 2, Eingang Pirkel, Sonntag den 30. Juli, Vormittags 9¹/₂ Uhr. Nachmittags 5 Uhr Jahresfest des Jünglings-Vereins: Predigt von Herrn J. Hürle aus Stuttgart. Jedermann ist freundlichst eingeladen.

Badischer Frauenverein.

2.1. Zu dem anfangs September beginnenden fünfmonatlichen Kurs im Porzellanmalen können noch einige Teilnehmerinnen zugelassen werden.

Das Honorar beträgt 20 Mark; die Auslagen für Material etc. werden sich etwa auf 15 Mark beziffern.

Anmeldungen nimmt entgegen der

Vorstand der Abtheilung I.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

2.1. Sonntag den 30. d. M. findet bei günstiger Witterung ein Übungsmarsch statt.

Zusammenkunft Nachmittags 2 Uhr beim Gartenschloß der Herrenstraße.

Anzug: Uniform mit Tuchhosen und complete Ausrüstung.

Karlsruhe, den 27. Juli 1882.

Das Commando.

3.1.

Fahrradversteigerung.

Am Montag den 31. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr

beginnend, werden die zum Nachlaß der Frau Privatier Jaf. Huff Wittwe, Rosalie geb. Kneiler von hier, gehörigen Fahrräder in deren Wohnung, Waldhornstraße Nr. 31, 2. Stock, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

einige Goldsachen, Frauenkleider, Weißzeug, verschiedene Kanapees, Rohr und Strohfessel, Schreibtische, edige und runde Tische, Kommoden, Schiffschiffen, zweithürige Schränke, Bettladen mit Rost und Rosthaarmatrasen, Federnbettwerk, Küchengeräthe, Spiegel, Bilder, Porzellan und noch verschiedener Hausrath,

wozu die Kaufliebhaber einladet

Karlsruhe, den 27. Juli 1882.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Am **Freitag den 11. August d. J.,**
Nachmittags 2¹/₂ Uhr,

werden die den Schuhmachermeister Joseph Hüber Eheleuten dahier zugehörigen, unten beschriebenen Liegenschaften im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

1.

Das in der Schwanenstraße dahier unter Nr. 24, einerseits neben Kanzleidiener Martin Hauswirth, andererseits neben Eisendreher Franz Treßger gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seitenbau sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu . . . 10000 M.

2.

Das in der Steinstraße dahier unter Nr. 12, einerseits neben Blechner Karl Mayer, andererseits neben Vergolber Melchior Müllthaler, vornen vier- und hinten dreistöckige Wohnhaus mit Seitenbau sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu . . . 36000 M.
Summa 46000 M.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 18. Juli 1882.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar

Ott.

Regen- und Sonnen-Schirm-Versteigerung.

Montag den 31. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden in der **Karlstraße 27**, zum **Kaiser Alexander**, eine große Parthie **Regen- und Sonnenschirme** neuester Dessins für Herren und Damen

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Liebhaber höflichst einladet

Br. Kossmann. Auktionator.

NB. Die Schirme sind auf das Solideste gearbeitet und nur reelle Waare.

Groß. Badische Staats-Eisenbahnen.

3.1. Die Lieferung und das Versehen von ca. 500 laufenden m Trottoirliniensteinen für die neuen Perron-Anlagen auf dem hiesigen Personenbahnhofe sollen höherer Anordnung gemäß im Submissionswege vergeben werden.

Ueberrnahmestufige Bewerber wollen ihre befalligen Angebote, für den laufenden Meter gestellt, schriftlich, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, spätestens bis zum

10. August d. J.,

Vormittags 10 Uhr, auf dem Geschäftszimmer des Unterfertigten einreichen, woselbst bis zu gedachtem Termine die Ueberrnahme-Bedingungen zur Einsicht aufliegen.

Karlsruhe, den 28. Juli 1882.

Der Groß. Bezirksbahningenieur.

Bekanntmachung.

Zur Fortführung der Lagerbücher und Ergänzung der Grundstückspläne von den Gemarkungen Darlanden, Mühlburg und Müppurr wird in Folge höherer Ermächtigung Tagfahrt anberaumt:

In das Rathhaus in Darlanden auf **Montag den 21. August d. J.,**

in das Rathhaus in Mühlburg auf **Donnerstag den 24. August d. J. und**

in das Rathhaus in Müppurr auf **Samstag den 26. August d. J.,**

jeweils Vormittags 9 Uhr.

Die Grundeigentümer dieser Gemarkungen werden hievon in Kenntniß gesetzt mit dem Anfügen, daß die betr. Nachtragsverzeichnisse zur Einsicht auf den Rathhäusern aufgelegt sind und daß Einwendungen gegen die beabsichtigten Einträge entweder vor der Tagfahrt an den Gemeinderath oder in der Tagfahrt an den Unterzeichneten vorgebracht werden können.

Gleichzeitig werden dieselben aufgefordert, die nach §. 5 der Verordnung Gr. Finanzministeriums vom 3. Dezember 1858 vorgeschriebenen Handrisse und Merkurbücher über stattgefundene Veränderungen an ihrem Grundbesitze noch vor der Tagfahrt an den Gemeinderath abzugeben, da diese Materialien sonst auf ihre Kosten erhoben werden.

Karlsruhe, den 29. Juli 1882.

Der Bezirksgeometer:

2.1. Genter.

Hagsfeld.

Versteigerung.

Die Wittve des Zimmermeisters Karl Wolf läßt am **Montag den 31. Juli d. J.,** Vormittags 8 Uhr, in ihrer Behausung ein vollständiges Zimmermannswerkzeug, bestehend aus einer Hobelbank, verschiedenen Hobeln etc., öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Hagsfeld, den 28. Juli 1882.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 7 ist im Hintergebäude eine freundliche Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicher, Keller, Antheil am Waschküchen und Trockenspeicher. Näheres parterre.

* 6.5. Bismarckstraße, Ecke des Kunstschulparkes, ist eine elegante Herrschaftswohnung von 8-10 Zimmern, Küche, Bügel- und Badezimmer, Speisekammer etc. sowie Gartenantheil sogleich oder später beziehbare zu vermieten. Näheres Akademiestraße 40, parterre.

* Douglasstraße 13 ist auf den 23. Oktober der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Veranda, mit allem sonstigen Zugehör, zu vermieten. Näheres parterre.

* Durlacherstraße 3 ist eine kleine Wohnung sogleich und eine von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.1. Durlacherstraße 19 ist im 2. Stock eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus einem großen Zimmer und Alkoven nebst Zugehör, sogleich zu beziehen. Ebenfalls ist im Hintergebäude zwei Wohnungen auf 23. Oktober zu vermieten.

* 3.1. Erbprinzenstraße 9 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Schwarzwaldkammer, Keller und Waschküchenantheil per 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten.

2.1. Fasanenstraße 17 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde und Holzplatz auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* 3.2. Herrenstraße 32 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

* 3.3. Hirschstraße 15 ist im 3. Stock eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 3 Zimmern, Kammer, Keller, Küche mit Wasserleitung und Kanalisation, an eine einzelne oder zwei Damen zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

- Hirschstraße 25 ist eine Mansardenwohnung im Vorderhaus, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, Antheil am Waschküchen, Keller etc., sogleich oder auf den 23. Oktober an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhaus im 1. Stock.

- Hirschstraße 27 ist im 3. Stock eine Wohnung mit Glasabschluß auf 23. Oktober zu vermieten. Dieselbe besteht in 6 Zimmern, 2 Alkoven, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellern und Holzstall nebst Antheil an der Waschküche. Näheres zu erfragen im Hinterhaus. Einzusehen Nachmittags von 3-5 Uhr.

* 3.1. Kaiserstraße 18 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 3.3. Kaiserstraße 144 sind auf 23. Oktober zu vermieten: 1) eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, wovon 5 auf die Straße gehen, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellerabtheilungen; 2) eine Wohnung, bestehend in 2 großen Zimmern, wovon eines auf die Straße geht, Küche, Kammer und Keller. Näheres eine Treppe hoch.

- Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanteriekaserne, ist drei Treppen hoch eine schöne Wohnung von 6 großen, freundlichen Zimmern nebst 4 Kammern und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten durch J. Burkard, Werderstr. 8 im 3. Stock.

3.2. Kaiserstraße 164 ist eine elegante Wohnung (4. Stock), bestehend in 6 geräumigen Zimmern (Bad im Hause) nebst entsprechendem Zugehör, auf den 23. Oktober um sehr billigen Preis zu vermieten. Näheres im Laden.

* Karlstraße 66 ist eine geräumige Wohnung von 3-4 sehr schönen Zimmern, Küche, Glasabschluß nebst üblichem Zugehör, nach allen Seiten sehr schöne, freie Aussicht, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

5.3. Kunstschulpark 2 ist die Bel-Etage - hochfeine Herrschaftswohnung - mit 7 geräumigen Zimmern, Dienstbotenzimmer eventuell mehreren Fremdenzimmern, Küche, Badezimmer, Garderobe, Keller, Speicher etc., Gartenantheil und allem sonstigen Comfort versehen, sofort oder auf 23. Oktober preiswürdig zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 3. Stock.

3.2. Lamstraße 6 zu vermieten:

1) auf sogleich oder 23. Oktober eine Treppe hoch eine Wohnung von 7 Zimmern, Mansarden, Küche, sonstigem Zugehör, Gas- und Wasserleitung;

2) auf 23. Oktober zwei Treppen hoch eine Wohnung von 6 Zimmern, Mansarden, Küche, Zugehör, Gas- und Wasserleitung.

* Leopoldstraße 11 ist eine Wohnung im Hinterhaus von 2 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober oder sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Leopoldstraße 13 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör (theilweise Aussicht in Gärten) auf 23. Oktober zu vermieten.

* 3.3. Leopoldstraße 26 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Wasserleitung und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10.

* 3.1. Luisenstraße 14 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher sogleich oder auf Oktober, sowie im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf Oktober zu vermieten.

3.1. Luisenstraße 28 sind per 23. Oktober nachstehende Wohnungen mit je einer Werkstätte und Schuppen resp. Remise zu vermieten. Im Vorderhaus im 1. Stock: 3 Zimmer nebst allem Zugehör und schönem, großem Garten; im 2. Stock: 2 Zimmer und allem Zugehör; im Hinterhaus, Quergebäude: 3 Zimmer und allem Zugehör. Näheres Belfortstraße 9, parterre.

* 2.1. Luisenstraße (verl.) 89, auf der frühern Bleiche, ist der 3. Stock von 3 schönen Zimmern, Küche, Keller, Speicher etc., sowie im 4. Stock eine Wohnung von 2 sehr großen Zimmern, Küche, Keller, Speicher etc. auf 23. Oktober sehr billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.3. Marienstraße 1 ist eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* 2.2. Nowack-Anlage 1 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und allen übrigen Erfordernissen, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

- Scheffelstraße 32 ist der untere Stock bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 1 Mansarde und allen sonstigen Erfordernissen, Entwässerung, Glasabschluß etc., auf 23. Oktober wegen Wegzug zu vermieten. Näheres Amalienstraße 89, parterre.

- Schloßplatz 17 ist im untern Stock auf sogleich oder 23. Oktober eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzplatz und Speicherraum nebst Antheil an der Waschküche, zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock, jeweils Nachmittags von 2-5 Uhr.

* 3.2. Schützenstraße 11 ist der 2., 3. und 4. Stock von je 4 großen Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, 1 Mansarde, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* 2.1. Schützenstraße 59 ist eine Parterrewohnung von 3 großen Zimmern und Zugehör auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Auch ist sogleich oder später eine Mansardenwohnung zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

* Schützenstraße 68 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.2. Schützenstraße 78 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller, Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluß auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere daselbst.

* 2.2. Seminarstraße 7 ist im 2. Stock auf den 23. Oktober eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Mansarden etc. zu vermieten. Näheres im Laden.

* 2.2. Seminarstraße 7 ist sogleich oder auf den 23. Oktober eine vollständig neu hergerichtete Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Parquetböden, Küche und Mädkekammer etc., zu vermieten. Näheres im Laden.

* 3.2. Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, ist eine schöne Wohnung von 6 auf die Straße gehenden Zimmern nebst Küche, Keller und Mansarden, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Näheres im Laden.

- Steinstraße 27 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit oder ohne Stallung sofort beziehbar oder auf 23. Oktober zu vermieten.

- Stephanienstraße 69 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Kammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Sophienstraße 60.

- Waldbornstraße 16 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Wasserleitung, Speisekammer

und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Waldhornstraße 14.

*22. Waldhornstraße 57 sind 2 freundliche Wohnungen von 2-3 Zimmern mit Zugehör an ordnungsliebende Leute auf den 23. Oktober zu vermieten.

— Waldstraße 22 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör nebst Wasserleitung sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*33. Waldstraße 26 ist auf den 23. Oktober im Seitengebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer zu vermieten.

— Waldstraße 62 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Kammern sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet. Näheres im Laden.

* Werderstraße, nahe dem Salenwäldchen, ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Manfarde, sowie eine Wohnung von 5 Zimmern, erstere auf 23. Oktober, letztere sogleich oder auf 23. Oktober, zu vermieten. Näheres Schützenstraße 12.

— Werderplatz 45 ist der 4. Stock, bestehend in 4 freundlichen Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, Küche, Keller, Manfarde und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres bei W. Ergleben jun.

* Westendstraße 18 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine, ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

— Westendstraße 39 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober an ruhige Bewohner zu vermieten. Näheres in demselben Hause zwei Treppen hoch.

— Wilhelmstraße 12 ist eine freundliche Parterrewohnung von 4 Zimmern mit Zugehör, Glasabschluss, Gaseinrichtung, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung sogleich oder auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Wilhelmstraße 28 ist eine sehr schöne u. freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen neuzeitlichen Einrichtungen, auf 23. Oktober d. J. billig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

*32. Wilhelmstraße 34 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller, Manfarde und allem sonstigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

*33. Wilhelmstraße 35 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller, Manfarde, mit Wasserleitung und Glasabschluss versehen, auf 23. Oktober zu vermieten.

10.6. Wilhelmstraße 49 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Manfarde nebst allem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 13 im 2. Stock.

21. Jähringerstraße 29 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Jähringerstraße 30 ist eine Wohnung im 2. Stock im Hinterhaus zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern mit Alkov, Küche mit Wasserleitung und Keller, und kann auf Verlangen sogleich bezogen werden.

— Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Manfarde, alles für sich abgeschlossen, ist im 4. Stock des Vorderhauses sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock.

— Eine Manfardenwohnung im 2. Stock des Seitenbaues, mit 3 Zimmern, Küche und Keller, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock.

— Auf 23. Oktober oder auch früher ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 oder 4 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer, Keller, Anteil am Waschkloß und Trockenspeicher, Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße, gegenüber dem Polytechnikum, zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

22. Eine Manfardenwohnung von 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung ist auf 23. Oktober zu vermieten: Waldhornstraße 33.

22. Auf 23. Oktober ist eine Manfardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Wasserleitung zu vermieten: Waldhornstraße 33.

— Auf 23. Oktober ist eine sehr geräumige Parterrewohnung von 4 Zimmern und allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres Werderplatz 29.

— Eine freundliche Manfardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller ist auf 23. Oktober oder früher an eine kleine Familie billig zu vermieten. Näheres Belfortstraße 17, parterre.

3.2. Ecke der Rüppurrer- und Schützenstraße ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Manfarde, Küche, Keller, Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluss, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Rüppurrerstraße 70.

— Erbprinzenstraße 3 ist sogleich der 3. Stock, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern, Salon, nebst allem Zugehör, und auf 23. Oktober l. J. der 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern, Salon etc., zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Zu vermieten auf 23. Oktober 3 oder 4 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller in einem hübschen Seitengebäude. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

3.2. Waldstraße 11 sind auf 23. Oktober zu vermieten:

- 1) eine freundliche Wohnung im Vorderhaus im 2. Stock von 5 schönen Zimmern, Küche und 1 Manfardenzimmer;
 - 2) eine Wohnung im Querbau, parterre, von 3 Zimmern, Alkov und Küche etc.;
 - 3) eine kleine Wohnung daselbst im 3. Stock von 2 Zimmern, Küche etc. Hierzu könnte auch eine kleine Werkstätte abgegeben werden.
- Näheres beim Hauseigentümer oder Herrenstraße 62 im 2. Stock.

* Im Seitengebäude eines ruhigen Hauses sind 2 Zimmer, Küche mit Wasserleitung etc. an eine oder zwei Damen auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Wegen Verletzung ist Waldstraße 69, im Hinterhaus, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock. — Auch sind sogleich zwei bessere Schlafstellen zu vermieten.

* Eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, wovon zwei nach der Straße gehen, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, ist auf 23. Oktober, eine Hinterhauswohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober, sowie ein geräumiges Manfardenzimmer mit Kochfenster und Keller sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Näheres Hirschstr. 18, parterre.

*21. In der Hirschstraße ist ein 2. Stock von 5 Zimmern und Alkov, mit Glasabschluss, Manfarden, Küche, Keller und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kriegsstraße 69 im untern Stock.

* In schönster Lage der Kaiserstraße ist eine Wohnung von 7 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat den Vorteil, daß 2 Zimmer preiswürdig vermietet sind und der Miether mit übernehmen werden kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*22. Durlach. Eine Parterrewohnung mit schöner Aussicht, am Weg zum Amalienbad Nr. 5, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Magd- und Speicherkammer, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Adlerstraße 10.

Zu vermieten:

Spitalstraße 46 der 3. Stock, bestehend aus 4 schönen, geräumigen Zimmern mit event. 2 Kammern, Küche, Keller, Holzstall, Wasserleitung und Entwässerung auf 23. Oktober. Ebenfalls im Seitenbau 2 freundliche, unmöblierte Zimmer für sofort an eine einzelne Person. Näheres im Kontor der Buchdruckerei J. J. Keiff daselbst. 3.2.

Eine Herrschaftswohnung

im westlichen Stadttheile, 7 große Zimmer, 2 Manfarden, 2 Keller und sonstiges Zugehör sowie Garten und event. auch Stallung, sofort oder auf Oktober zu vermieten. Näheres unter H. 6813 a bei Haanen-stein & Vorler, Waldstraße 36.

3.1. **Laden mit Wohnung** von 2-3 Zimmern etc., Ecke der Jähringer- und Fasanenstraße, ist sofort oder per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Belfortstraße 9, parterre.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 124 ist ein eleganter, großer Laden mit oder ohne Wohnung auf den 23. Oktober etc. zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 146 im 3. Stock, bei Karl Weg.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Marienstraße 3 ist ein Laden, in welchem schon seit 7 Jahren ein Schreibmaterialien-Geschäft betrieben wurde, mit Wohnung nebst allem Zugehör sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofsstraße 38 im 1. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*21. Durlacherstraße 101 ist ein Laden mit Wohnung sowie eine geräumige Werkstätte, für jeden Geschäftsbetrieb sich eignend, auf 23. Oktober etc. zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

Zu vermieten auf 23. Oktober:

Adlerstraße 13, nächst der Kaiserstraße, ein Laden, in welchem seit Jahren ein Spezereigeschäft betrieben wurde, mit 3 anstößenden Zimmern und Küche nebst geräumigem Keller. Wasserleitung und Entwässerung im Hause. Näheres im Kontor der Buchdruckerei J. J. Keiff, Spitalstraße 46. 3.2.

Wohnungs-Gesuche.

*21. Zum 1. August a. e. wird eine freundliche Parterrewohnung von 4 Zimmern und Zugehör, Wasserleitung und Canalisation, sowie wenn möglich Gartenbenützung, zu mieten gesucht. Offerten wolle man im Kontor des Tagblattes unter A. 100 abgeben.

* Eine kleine Wohnung wird für 3 Personen zwischen der Karl- und Karl-Friedrichstraße oder im Bahnhofsstadtteil auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter A. B. abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

— Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 16 im Laden.

3.3. Werderstraße 18 sind zwei schön möblierte Parterrezimmer billig zu vermieten.

2.2. Verschiedene möblierte Zimmer sind sogleich oder später zu vermieten: Waldhornstraße 33.

*3.2. Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, eine Treppe hoch, sind sogleich oder auf 1. August drei gut möblierte Zimmer zu vermieten.

3.3. Zwei geräumige, freundliche Zimmer, schön möbliert, auf die Straße gehend, sind um sehr billigen Preis an einen Herrn oder an ein Fräulein zu vermieten; auch können dieselben unmöbliert abgegeben werden: Marienstr. 15, eine Treppe hoch.

— Schützenstraße 52 ist im 3. Stock ein unmöbliertes Zimmer auf 1. August zu vermieten.

— Ein oder zwei gut möblierte Zimmer sind zu vermieten: Bahnhofsstraße 50 im 2. Stock. Auf Wunsch auch Pension.

*22. Sophienstraße 56 ist im 2. Stock des Querbau's ein freundliches Zimmer (Aussicht auf die Straße und in die Gärten) mit oder ohne Möbel sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

— Jähringerstraße 88 ist ein möbliertes Zimmer mit Pension sogleich zu vermieten.

*21. Marienstraße 24 ist eine geräumige Manfarde sofort zu vermieten.

* Schützenstraße 4, 2 Treppen hoch, sind 2 große Zimmer (nahe beim Stadtgarten) möbliert oder unmöbliert sogleich zu vermieten.

* Kaiserstraße 52 ist ein fein möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen 3 Stiegen hoch daselbst.

2.1. Kaiserstraße 140 sind zwei sehr schön möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres zwei Treppen hoch.

* Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, zwei Treppen hoch, sind 2 gut möblierte Zimmer an Herren zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer mit freier, schöner Aussicht ist sofort oder später zu vermieten: früher verläng. Hirschstraße Eckhaus, 3. Stock, jetzt Gartenstraße 23.

* Werderstraße 12 ist im 3. Stock ein hübsches Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

*3.1. Zirkel 23, Eingang Lammstraße, sind im 2. Stock 2-3 schöne, unmöblierte Zimmer an einen Herrn sofort oder auf später zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

*2.1. Ecke der Karl- und Erbprinzenstraße, früherer Deutscher Hof, sind einige schön möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen 1 Treppe hoch.

2.1. Für den Monat August oder sofort ist ein hübsches Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, um den halben früheren Preis zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 122.

* Eine Mansarde mit Kochofen ist sofort zu vermieten und zu beziehen. Zu erfragen Luisenstr. 21 im Laden.

* Schloßplatz 5 ist im Hinterhaus ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Nowads-Anlage 7 ist ein freundliches Parterrezimmer, geräumig, schön möbliert, mit freier Aussicht, auf 1. August zu vermieten.

* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer ist sogleich an eine ruhige Person billig zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 86 im Laden.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer, mit schöner Aussicht auf den Hauptbahnhof, ist sofort für 9 M. zu vermieten. Zu erfragen bei Frau Schumacher Wittwe, Bahnhofstraße 42 im 4. Stock.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen Arbeiter um billigen Preis sogleich zu vermieten: Marienstraße 19 im 2. Stock.

3.1. Karlstraße 6, eine Treppe hoch, sind 3 fein möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zusammen oder einzeln zu vermieten und sofort zu beziehen.

* Blumenstraße 17 ist im zweiten Stock ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein kleineres, möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Marienstraße 16, zwei Treppen hoch.

Ein Zimmer

möbliert oder unmöbliert, auf die Straße gehend, per sofort zu vermieten. Näheres bei Karl Brenzger, Kaiserstraße 76.

Pension-Anerbieten.

* Werberstraße 49, im 3. Stock, können zwei Arbeiter sogleich Kost und Wohnung finden.

*2.2. **Schreinerwerkstätte.** eine große, ebensogut für jedes andere Geschäft passend, auch zum Aufbewahren von Möbeln geeignet, ist bis 23. Oktober zu vermieten: Adlerstr. 9.

Zimmer-Gesuch.

2.1. Gesucht wird in der Nähe der Waldstraße (Ludwigplatz bis Zirkel) ein unmöbliertes Zimmer auf 15. September. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches einfach kochen kann und auch die übrigen häuslichen Arbeiten willig verrichtet, findet sofort eine Stelle: Kronenstraße 42 im Laden.

* Ein einfaches, tüchtiges Mädchen mit Empfehlungen von besseren Häusern wird zur selbstständigen Besorgung eines kleineren Haushalts mit größeren Kindern gesucht. Näheres Karlstraße 6, Vorderhaus parterre.

Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen mit Zeugnissen und Empfehlungen, sowie Kellnerinnen finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Ecke der Herren- und Blumenstr. 4. 3.1.

Dienst-Gesuche.

* Man sucht für ein junges Mädchen (Waise) als Kindsmädchen und zu häuslichen Arbeiten sogleich eine Stelle. Zu erfragen große Spitalstr. 6 im 3. Stock.

2.1. Einige tüchtige Herrschaftsköchinnen mit guten Zeugnissen suchen auf 1. August oder 15. September Stellen. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

3.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeit gerne besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Eine tüchtige, zuverlässige Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt, ebenso ein gewandtes Zimmermädchen, welches im Nähen, Bügeln u. Serviren sehr erfahren ist, beide mit guten Zeugnissen versehen, suchen sofort Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

Kapitalien in jeder Höhe und zum billigsten Zinsfuß zum Anleihen angemeldet bei Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 2.1.

Kapital-Gesuch. * Ca. 4000 M. werden gegen entsprechenden Zins, gerichtliche Sicherstellung und jährliche Abzahlung von 600 M. aufzunehmen gesucht. Offerten werden unter Chiffre 4000 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Holzbildhauer gesucht von Ziegler & Weber. 2.1.

Tüchtige Bauhelfer finden sofort Arbeit: Wilhelmstraße 2. 2.2.

Schenkammer, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 219. *2.2.

Ein tüchtiger Zimmertapezierer findet Beschäftigung; auch kann ein Junge, welcher das Tapeziergeschäft erlernen will, eintreten bei Sebastian Münich, Akademiestraße 11.

Eine gewandte Kellnerin findet sogleich eine Stelle: Zirkel 33. *

Stellen finden: mehrere gewandte Kellnerinnen für sogleich und 1. August durch das Placierungsbureau von G. Maas, Kaiserstraße 75, Hinterhaus, 2. Stock. *

Stellen-Anträge.

* Eine bescheidene, durchaus tüchtige Weißnäherin, welche auch im Zuschneiden und Knopflöchermachen bewandert ist, wird gesucht. Adressen nebst Taglohnansprüchen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* **Hintheim.** Ein junger, kräftiger Bursche wird sogleich als Fuhrknecht in Dienst gesucht bei Karl Malsch, zum Hirsch.

Beschäftigungs-Antrag. * Ein Mädchen, welches im Anfertigen von Knopflöchern geübt ist, findet Beschäftigung. Näheres Waldstraße 14.

Lehrlings-Gesuch.

3.2. Auf kommenden 1. Oktober, event. sogleich, suche ich in mein Materialwaaren-Geschäft ein gross einen gefitteten jungen Mann, der bessere Schulen besucht haben möchte.

Mag Schwab, Akademiestraße 34.

Köchinnen und Zimmermädchen für Hotels und Herrschaften, mit guten Zeugnissen, suchen und finden sofort und per 1. August Stellen durch Urb. Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.3.

Zwei Köchinnen, welche einer bessern Privatküche selbstständig vorstehen können, suchen sofort oder auf 1. August Stellen durch

K. Tröster's Bureau, Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein junges, gebildetes Mädchen aus guter Familie sucht Stelle als Stütze der Hausfrau oder als Zimmermädchen. Offerten unter Nr. 100 A. B. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kautionsfähige junge Männer, verheiratet, mit guten Zeugnissen versehen, suchen Stellen als Bürobedienter oder Portier, oder auch in einem größeren Geschäft Beschäftigung durch Ant. Sehn, Karlstraße 41.

Beschäftigungs-Gesuche.

3.2. Im Feinstöpfen von Gebild, Vorhängen und Beizeug, sowie im Flickern desselben empfiehlt sich eine gewandte Näherin: Waldstraße 17, im Hinterhaus, eine Stiege hoch.

3.2. Eine Wittwe sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; dieselbe nimmt Neubauten zum Putzen und eine Aushilfsstelle an. Zu erfragen Douglasstraße 9 im 4. Stock.

* Ein Familienvater, treu, fleißig und ehrlich, bittet dringend um irgend welche Beschäftigung. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Glanzbügerei.

* Durlacherstraße 103, im Hinterbau, kann das Glanzbügeln erlernt werden; auf Verlangen wird der Unterricht auch außer dem Hause erteilt.

Für Herrschaften u. Privatleute werden bei etwaiger Verfehlung oder Wegzug von hier ganze Häuser zur Verwaltung eventuell zum Verkauf bei ganz reeller Besorgung übernommen durch Ant. Sehn, Karlstraße 41.

Verwechelter Schirm.

* Die Dame, welche Donnerstag um 12 Uhr nach der Prüfung der Viktoriaschule einen neuen, schwarzseidenen Schirm mit einem alten verwechselt hat, wird gebeten, denselben bei dem Schuldiener daselbst abzugeben.

Verkaufsanzeigen.

*3.3. Zwei Leonberger Hunde, 8 Wochen alt, und ein Bologneser Pudeln, gut dressirt, sind sofort billig zu verkaufen im Gasthaus zur Sonne.

2.2. Ein noch neuer, transportabler Waschherd mit Kupferkessel und Rohr ist billig zu verkaufen; derselbe eignet sich auch für Wurstler. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*3.1. Ein großes Tafeltuch mit 12 Servietten, 1 Hängelampe und 2 Gardinenstangen nebst Knöpfen sind zu verkaufen: Waldhornstraße 44 im 2. Stock.

* Ein fast ganz neuer, kleiner Herd und sechs gebrauchte Stühle sind zu verkaufen: Akademiestraße 26.

* Ein vollständiges Bett mit Segrasmatratze ist zu verkaufen: Stephaniensstraße 60.

* Eine Partie Nachtische sind im Auftrage um jeden annehmbaren Preis zu verkaufen: Luisenstraße 51 im 3. Stock.

Regenfässer,

mehrere größere und kleinere, sind abzugeben. Erste Karlsruher Parfümerie- und Toilette-seifen-Fabrik

F. Wolf & Sohn,

2.2. Kaiserstraße 106.

Eine Sobelbank

mit Werkzeug ist billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Flaschenschränke

werden zu kaufen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

Mittagstisch.

3.1. Einige Herren können noch einen guten, billigen Mittagstisch erhalten: Marienstraße 7 im 2. Stock.

Unterrichts-Anerbieten.

*3.1. Der Unterzeichnete, ehemaliger Schüler des hiesigen Gymnasiums, wünscht kommende Semesterferien (Anfang August bis Ende Oktober) Unterricht in den alten Sprachen und der Mathematik zu erteilen. Ernst Fischer, stud. theol., Schüßensstraße 63, 3. Stock.

Italienischen und franz. Unterricht: Grammatik, Conversation, Literatur, de Castella,

jetzt wohnhaft Bahnhofstraße 54, parterre. (Sprechstunden 1-2 Uhr). 8.3.

Französische Sprache.

3.1. Nachhilfe in der französischen Sprache für die Schüler der verschiedenen Lehranstalten erteilt

A. Laffon, Karlstrasse 21 a.

Nachprüfungen betreffend.

Ein Primaner des Gymnasiums erbietet sich, Schülern der niederen und mittleren Klassen eines Gymnasiums oder Realgymnasiums Unterricht in Latein, Griechisch, Mathematik etc. zu erteilen. Auch wäre derselbe bereit, Schüler für die betreffenden Klassen vorzubereiten. Honorar per Stunde 1 Mark. Gefällige Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes sub Chiffre S. K. abzugeben.

Anzeige.

Wegen Abreise fallen die Sprechstunden des Unterzeichneten für den Monat August aus.

E. Kollmar, Zahnarzt.

Anzeige!

Einem hiesigen Publikum zur gefälligen Nachricht, daß ich meine Wohnung Waldhornstraße 12 verlassen habe u. in die Spitalstraße 4 gezogen bin.

S. Rusbag, Commissionär.

Wohnungs-Veränderung.

*3.1. Meine Wohnung befindet sich von jetzt an Sophienstraße 18, was ich hiermit empfehlend anzeige.

D. Söker, Schneider.

Geschäftsverlegung.

6.1. Meinen werthen Freunden und Gönnern zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich mein seit-heriges Lokal Waldstraße 37 verlassen habe und Kaiserstraße 201 (eheliche Hofapotheke) eingezogen bin. Mein auf's Reichhaltigste assortirtes Lager von allen Arten Uhren bringe ich in empfehlende Erinnerung und mache besonders darauf aufmerksam, daß ich durch bedeutende Einkäufe in den Stand gesetzt bin, allen Anforderungen zu genügen.

V. Rapp, Uhrmacher,
201 Kaiserstraße 201.

Deutsche

Schaumweine

von J. Gypmann in Würzburg werden zu Fabrikpreisen verkauft durch die Weinhandlung von

Adolf Stelner in Karlsruhe.

Originalkisten in allen Größen und Sorten halte stets auf Lager.

Neue süße
Mandeln per Pfund M. 1.—
im Ausverkauf.
Wilhelm Schmidt Wwe.,
Kaiserstraße 112.

Fruchtbranntwein

ff. Zwetschgenwasser,
ff. Kirschenwasser,
ff. franz. Cognac,
ff. Rum de Jamaica,
ff. Arac de Batavia

empfehlen die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Zum Ansehen von Früchten

empfehlen:

alten Nordhauser Kornbranntwein,
Kirschenwasser,
Arac,
Burgunder u. Salicyl-Weinessig

billigt
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

Necht westphäl.

Schinken

empfehlen in frischer Sendung
H. Mengls, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Zum Ansehen:

Fruchtbranntwein,
Nordhauser Kornbranntwein,
Kirschenwasser,
Zwetschgenwasser und
diverse Liqueure

empfehlen die
Gemüse- und Spezereihandlung
G. Derndinger,
Ludwigsplatz 63.

Frischgeschossenes Mehl:

Ziemer, Schlegel,
Büge und Ragout,

ferner:

frischen Rheinsalm,
Soles,
Felschen,
leb. Male und ODERKREBSE

empfehlen billigst
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Frische Soles,
neuen Elb-Caviar,
neue holl. pur Milchner-
und Matjes-Häringe

— Superior —

neue russ. Sardinen u. u.

empfehlen **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Neue

holl. Häringe

à 15 Pfennig das Stück,
(feinste Qual.)

frisch eingetroffen.
E. Axtmann,
Seminarstraße 9.

Neue Häringe,
marinierte Häringe

empfehlen die
Gemüse- und Spezereihandlung
G. Derndinger,
Ludwigsplatz 63.

Vorzügliche
neap. Maccaroni per Pfund
Mark —.50,
II. Sorte Maccaroni per
Pfund Mark —.30
im Ausverkauf.
Wilhelm Schmidt Wwe.,
Kaiserstraße 112.

Neues

Straßburger Sauerkraut

empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Maccaroni,

prima Qualität, per Pfund
40 Pfg.,

von 3 Pfund an 38 Pfg. bei
W. Erb,
am Spitalplatz.

Limburgerkäse,

sehr fein und fett,

per Pfund **45 Pfg.,**

Emmenthaler Käse,

garantirt ächt und voll-
saftige Waare,
per Pfund

à 1 Mark

bei größerer Abnahme
billiger.

W. Erb,
am Spitalplatz.

AB. Wiederverkäufern
und Wirthen gebe zu direc-
ten Bezugspreisen ab.

Soeben frisch eingetroffen:
das Feinste in

Edamer Käse

und empfiehlt solchen
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Neues Sauerkraut,

vorzügliche Qualität, empfiehlt
W. Erb, am Spitalplatz.

Neues

Straßburger Sauerkraut

empfehlen
H. Mengls, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Neues Sauerkraut

empfehlen billigst **Z. Welsser,**
verlängerte Akademiestraße 42.

Neues

Straßburger Sauerkraut

heute eingetroffen bei
E. Axtmann,
Seminarstraße 9.

Neues Sauerkraut
 ist fortwährend zu haben bei
J. W. Hofmann,
 3.2. Werderplatz 42.

Neues Sauerkraut
 empfiehlt die
 Mehl- und Spezereihandlung
K. Friedrich Wittwe,
 *2.1. Bähringerstraße 86.

Neues Straßburger Sauerkraut,
 ächt, empfiehlt
L. Fritz,
 * 43 Werder- und Marienstraße 43.

Bergmann's Sommerprossen-Seife
 zur vollständigen Entfernung der Sommerprossen
 empfiehlt à Stück 60 Pf. **Jul. Dehn,** Bähringerstraße 55.

Toilette-Abfallseife pr. Pfund 60 Pf.,
Glycerin-Abfallseife pr. Pfund 70 Pf.
 in vorzüglicher Qualität empfiehlt **Jul. Dehn,**
 Bähringerstraße 55, **P. Krauth,** vorm. Th. Brunn-
 gier, Walbstraße 10. 12.4.

Eisenmineralmoorsalz.
 Franzensbader Eisenmineralmoorsalz, das neben Koch- und anderen Mineralsalzen in 1 Kilogramm — der gewöhnlichen Quantität zu einem Bade — 100 Gramm schwefelsaures Eisenoxydul enthält, somit sich zur Darstellung künstlicher Stahlbäder eignet, ist bei mir in 1 Kilogramm-Kästchen vorrätig.
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

= Badefalze =
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Karl Roth, 5.4.
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

H. von Gimborn's
 Schreib- und Copir-Tinten zeichnen sich durch lebhafteste Farbe, große Flüssigkeit und schnelles Trocknen aus und liefern nach längerer Zeit scharfe, nie bleichende Copien.
 Lager in den div. Sorten, sowie auch in rother Tinte, blauer Tinte, Stempelfarben, flüssigem Leim etc. befindet sich bei den bekannten Schreibmaterialien-Handlungen.

STRASSE CARLFR STRASSE
Stickereien
 in reicher Auswahl
 empfiehlt 2.1.
Bazar
Karl Raupp,
 Karl-Friedrichstraße 3.
 KRAUPP BAZAR

Mein Lager in
Herrenhemden
 ist nun wieder vollständig assortirt und empfehle ich solche in **anerkannt** bestem Schnitt und guter Arbeit.
 3.3. **August Scholz,**
 Erbprinzenstrasse Nr. 29.

Vorhänge-Ausverkauf!
 Eine große Parthie feinere und ganz billige Vorhänge älterer Dessins in besten Qualitäten, sowie **Netze,** zu 1, 2 und 3 Fenstern passend.
Kleine Vorhänge von 15 Pf. an, **große Vorhänge** von 30 Pf. an bis zum feinsten Genre.
Oscar Beier,
 3.1. Ritterstraße 4.

Zum Wohnungswechsel
 empfehle ich:
große Auswahl
 in Zwirn- u. Mull-Gardinen,
große Vorhangstoffe
 von 30 Pf. an,
kleine Vorhangstoffe
 von 14 Pf. an,
Resten
 zu 1, 2 und 3 Fenstern werden bedeutend unter'm Preise abgegeben.
Max Levinger,
 143 Kaiserstraße 143.

Corsetten
 à M. 1.—
 bis zu den feinsten Sorten sind wieder in allen Weiten vorrätig.
Heinrich Cramer,
 Kaiserstrasse 189.

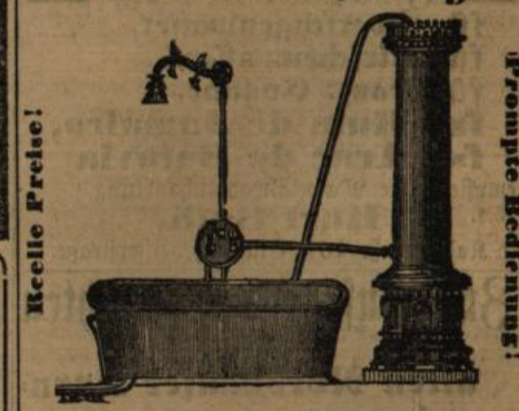
Corsetten, Schürzen, Handschuhe, Strümpfe Krausen, Schleifen, Cravatten, Pavallières, fertige Wäsche bekannt billig.
Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.

Fertige Betttücher,
 vollkommen lang,
 werden von heute an
 à M. 1.50 per Stück abgegeben.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Musterzeichnungen
 aller Arten Stickerei fertigt
Otto Autenrieth, Karlstraße 24, parterre.
Wegen Geschäftsveränderung und Aufgabe des Magazins — gänzlicher Ausverkauf meiner selbstgefertigten Möbel,
 als: vollständige Garnituren in Plüsch, Ripps etc. Bezügen, schwarze, Nussbaum- und überpolsterte Gestelle, Sophas, Divans, Chaises-longues, Fauteuils mit und ohne Einrichtung, Klavierstühle, Rohbaarmatrasen, Vorhanggalerien, gemalte Rouleaux, eiserne patentirte Krankenstühle mit Bettvorrichtung etc., zu sehr billigen Preisen und lade ergebenst zur Einsicht ein. Hochachtungsvoll
Wilh. Spieß, Tapezier,
 Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanteriekaserne.

Loose à 1 Mark
 von der allgem. landw. Ausstellung in Darmstadt, Ziehung am 28. September d. J.,
 Loose der Lotterie von Baden-Baden, III. Ziehung am 9. August.
 Die reservirten Theilloose wollen bis längstens 3. August in Empfang genommen werden.
C. W. Keller,
 am Ludwigsplatz.

Wilh. Schleich,
 Kaiserstraße 121,
 empfiehlt sich zur Anlage von
Bade-Einrichtungen



verschiedenster Konstruktion unter Garantie für rascheste Heizung und geringsten Brennmaterialverbrauch.
 Kostenanschläge auf Verlangen gratis.

Erlanger Flaschenbier,
 ächtes, 30 Pfennig die Flasche, empfiehlt
 3.3. **Café Nowack.**
Gurken
 zum Einmachen, Essig- und Salzgurken, ist eine große Parthie auf dem Marke sowie in der Gemüsehandlung von Frau **Buhlinger Wittwe,** Ecke der Karl- und Kaiserstraße, zu haben. *2.2.
Neues Sauerkraut,
 täglich frische Eier, Butter, Rahm, süße und gestandene Milch empfiehlt
Joseph Saumesser, Wilhelmstraße 17.

Frankfurter Bankgeschäft

mit ersten Referenzen eröffnet streng soliden Geschäftsbüchern laufende Rechnungen, disponirt deren Geschäftswechsel und besorgt alle Bankgeschäfte. Franco-Offerten unter L. 7302 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. 21.

Schwabenkäfer-Fallen, beste,

empfehlen 3.3. **Heinrich Lango,** 28 Herrenstraße 28.

Neues Sauerkraut und neue eingemachte Gurken in bekannter Güte sind fortwährend zu haben bei Frau Gans, Viktualien- und Gemüsehandlung, Waldbornstraße 34, Ecke der Bähringerstraße.

Neues Sauerkraut per Pfd. 25 Pf., gute neue Kartoffeln das Meßchen 12 Pf., frische Butter per Pfd. M. 1.20, frische Eier, Milch, süßen und sauern Rahm sowie auch Gemüse empfiehlt die Gemüse- und Spezereihandlung **G. Derndinger,** Ludwigplatz 63.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unser geliebter Gatte und Vater, Herr Rechnungs Rath

Gustav Aug. Andriano,

heute Morgen 11 Uhr im Alter von 70 Jahren selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Samstag Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause, Kronenstraße 23, aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Maria Andriano, geb. Jung,
Emma Andriano.

Karlsruhe, den 27. Juli 1882.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten geben wir die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser liebes Söhnchen

Emil

im Alter von 6 Monaten nach kurzem Leiden zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bitten die trauernden Eltern:

Andr. und Anna Busold.

Die Beerdigung findet Samstag Vormittag halb 10 Uhr vom Trauerhause, Karlsstraße 33, aus statt.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise inniger Theilnahme an dem uns so schmerzlich betroffenen Verluste unseres nun in Gott ruhenden Sohnes

Johann Gapp,

Eisenbahnassistent in Karlsruhe, sowie für die zahlreiche Leichenbegleitung Seitens seiner Herren Vorgesetzten und Kollegen sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Hindelswangen, Amts Stodach, und Stenzingen, den 27. Juli 1882.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Museums-Gesellschaft.

55. Die verehrlichen Mitglieder werden unter Bezugnahme auf §. 53 der Statuten in Kenntniß gesetzt, daß der 3. Vierteljahrsbeitrag im Laufe dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung von dem Hausmeister täglich (an den Wochentagen) von 10 bis 1 Uhr in der Garderobe (2. Stock) des Museumsgebäudes entgegen genommen wird.

Karlsruhe, den 1. Juli 1882.

Der Vorstand.

Die Museumsbibliothek

bleibt der haultichen Veränderungen wegen bis auf Weiteres noch geschlossen.

Karlsruhe, den 28. Juli 1882.

Der Vorstand. 2.1.

Cäcilien-Verein.

2.1. Unsern Mitgliedern bringen wir hiermit zur Kenntniß, daß die Generalversammlung vom 27. L. Mts. einstimmig den Fortbestand des Vereins beschlossen und den derzeitigen Vorstand beauftragt hat, wegen Besetzung der erledigten Stelle des Musikdirektors das Nöthige sofort anzuordnen.

Der Gesellschafts-Direktor:

Eschborn.

Der Sekretär: Knoch.



Heute Abend Zusammenkunft in der Brauerei Kammerer.

Die 3.

Froh Sinn.

Samstag den 29. d. M., Abends 1/8 Uhr, bei günstiger Witterung

Abendunterhaltung

mit Musik im Stadtpark. Zutritt für unsere Mitglieder unentgeltlich.

Der Vorstand. 2.2.

Arbeiterbildungs-Verein.

Sonntag den 30. d. M. findet ein Waldausflug statt, wozu wir hiermit die verehrlichen Mitglieder mit Familienangehörigen freundlichst einladen.

Abgang präcis 2 Uhr vom ehem. Linkenheimerthor.

Der Vorstand.

Liederhalle.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Zusammenkunft in dem reservirten Nebenzimmer in der Eintracht.

Militärverein Karlsruhe.

2.2. Samstag den 29. d. M., Abends 1/9 Uhr Vereinsversammlung

im Vereinslokal (Café Lannhäuser).

Tagesordnung: Betheiligung bei der Fahnenweihe des Kriegervereins Mannheim.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Der Vorstand.

Witterungsaussichten

für Samstag den 29. Juli:

Keine wesentliche Aenderung des gegenwärtig herrschenden Wetters.

Meteorologische Centralstation Karlsruhe.

Standesbuchs-Auszüge.

Todesfälle:

27. Juli. Gustav Andriano, Rechnungsrath, ein Gemann, alt 70 Jahre.

28. „ Bertha, alt 1 Monat 5 Tage, Vater Lithograph Rigorth.

28. „ Amalie, alt 1 Jahr 1 Monat 7 Tage, Vater Kleidermacher Wurster.

Localveränderung u. Geschäftsempfehlung.

Meinen werthen Gönnern zur Nachricht, daß ich mein bisheriges Verkaufsfokal, Kaiserstraße 115, verlassen habe und **Waldbornstraße 48**, in der Nähe der Allgemeinen Versorgungs-Anstalt, eingezogen bin.

Mein Bestreben wird sein, das Geschäft durch solide und billige Waare wie bisher weiter zu führen.

Kurz-, Weiß- und Wollwaaren-Geschäft

von **Wilh. Wolf,**

2.1. Waldbornstraße 48, in der Nähe der Allgemeinen Versorgungs-Anstalt.

Wohnungs-Veränderung.

Erlaube mir, ergebenst anzuzeigen, daß ich meine Wohnung Bähringerstraße 55 verlassen habe und nun **Adlerstraße 22** wohne.

Bitte, das mir seither geschenkte Vertrauen auch ferner bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll

F. Leyendecker, Kleidermacher.

*2.1.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Ich Unterzeichneter erlaube mir, den geehrten Bewohnern von Karlsruhe und Umgebung die Anzeige zu machen, daß ich mich für Heilung aller Zahnleiden hier niedergelassen habe und empfehle mich in Anfertigung künstlicher Zähne, im Plombiren und Reinigen der eigenen Zähne, im Ausziehen und Stillen der meisten Zahnschmerzen ohne Ausziehen, ferner in den chirurgischen Verrichtungen sowie im Rasiren, Frisiren und Haarschneiden. Ich habe mir früher hier im städtischen Krankenhaus als Chirurgiegehilfe und später als Lazarethgehilfe gute Zeugnisse erworben und seit vier Jahren in einer kleinen Stadt ein eigenes Geschäft zur Zufriedenheit betrieben.

Fr. Schwidde, Zahntechniker und Chirurg,

Schützenstraße 51.

*2.1.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Ich beehre mich hiermit, ergebenst anzuzeigen, daß ich unter'm Heutigen

60 Bähringerstraße 60

ein

2.1.

Posamentier- & Kurzwaarengeschäft

eröffnet habe. Indem ich mich einem geehrten Publikum in Anfertigung aller in das Posamentierfach einschlagenden Artikel sowie zum Verkaufe sämtlicher mit diesem Geschäftszweig verbundener **Kurzwaaren** bestens empfehle, gebe ich zugleich die Versicherung, daß es mein eifrigstes Bestreben sein wird, meine werthen Kunden und Gönnern durch gute und schöne Arbeit und solide Waaren zu befriedigen.

Leop. Lautenschläger, Posamentier.

Karlsruhe, den 29. Juli 1882.

Geschäftsverlegung und Wohnungsveränderung.
Die chemische und Kunst-Wasch-Anstalt
 von **Johanna Schade**
 befindet sich von heute an:
Herrenstrasse Nr. 25.
 nächst dem katholischen Kirchenplatz.

6.6.

(H. 6848 a)

Schürzen-Bazar.
 Neu eingetroffen:
300 Stück
schwarze Alpaca-Schürzen
 für Damen
 zu auffallend billigen Preisen.
Kaiserstrasse 68,
 nächst dem Marktplatz

Prima stückreiche Ruhrer Fettschrotkohlen,
Prima nochmals gesiebte Ruhrer Rußkohlen,
Prima Nutracit-Würfelkohlen,
 — letztere ganz besonders für amerikanische Regulir- und Füll-Defen geeignet —
 empfehle zu den billigsten Preisen.

Gustav Balzar,
 Mannheim C. 9. 4.

Prima Ruhrfetttschrot u. Stückkohlen,
gewaschene Rußkohlen } griesfrei,
Wagerwürfelkohlen von Kohlscheid } gesiebt
 empfehle zu billigem Preis.

Philipp Vomberg, Vinkenheimerstraße 15.
 Gesl. Aufträge nimmt auch entgegen:
 Frau Ferd. Strauß Wwe., Zirkel 11.

Anfeuerholz.
 — Abfälle von der Kistenfabrikation, trocken, liefert à M. 1. — per Centner,
 bei Abnahme ganzer Fuhren (ca. 20 Centner) franco Karlsruhe, das
Dampffägwerk Durlach.

Samstag und Sonntag
 wird bei günstiger Witterung der **Hänsler'sche Biergarten, Sommer-**
strich 11, elektrisch beleuchtet.

Bad Rothenfels. (Murgthal. Eisenbahnstation.)
Hôtel und Pension. Mineral- und Flußbäder. 18.15.
 Von allen Seiten mit Wald und Park umgeben.
Reizender Ausflugsort für Familien und Gesellschaften.
Table d'hôte. — Forellen und Restauration zu jeder Tageszeit.
 (H. 6354a.) **F. Hemmerle.**

Eintracht.
 Heute Abend 8 Uhr bei günstiger Witterung
Garten-Concert
 von der Kapelle des hiesigen Leib-Grenadier-Regiments.
 Der Vorstand.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Fremde

übernachteten hier vom 27. bis 28. Juli.
Geist. Krager, Kfm. m. Sohn v. Heidelberg. Drach, Kfm. v. Dhlige. Seyfried, Kfm. v. Pforzheim. Gohn, Kfm. v. Frankfurt. Meyer, Kaufm. v. Köln. Eberle, Kfm. v. Darmstadt. Duffing, Subdirektor v. Mannheim. Hoffmann, k. bayr. Obering. m. Tochter v. Regensburg. Beuerle, Direktor v. Stuttgart. Schmitt, Gymnasiallehrer v. Vahr.
Grüner Hof. Träg, Verwalter v. Kempten. von Medow, Offizier a. D. m. Frau von Wiesbaden. Dr. Hölder v. Neutlingen. Liebhart, Prof. v. Gotha. Steiner, Priv. v. Wiesbaden. Nied, Lehrer v. Friblar. Moriz, Arch. u. Ballmin, Maler v. Frankfurt. Mayer, Kfm. v. Baden. Kamm, Kfm. v. Stuttgart. Steink, Kfm. v. Mühlhausen. Beriber, Kfm. v. Weplar. Sammler, Kfm. v. Pforzheim. Bracht, Kfm. v. Arolsen.
Hotel Germania. Scholler, Kfm. v. Strassburg. Simon, Kfm. m. Fam. v. Fern. Verschmann, Kfm. v. Bielefeld. Schmitt, Kfm. von Stuttgart. Mühlmeier, Kfm. v. Düsseldorf. Adermann, Kaufm. v. Selotburn. Burchardt, Kfm. v. Würth. Butt. ritt u. Rosenberg, Kf. v. Bunsen, Leg. Rath u. v. Kleist, Rent. v. Berlin. Mummentheg, Kfm. v. Magdeburg. Schöpfer, Ing. m. Fam. v. San Francisco. Jodelyn, engl. Gesandter von Darmstadt. Dr. Khasfeldt v. Stockholm. Morley, Rent. a. England. Dr. Schneidewind, Prof. von Eisenach. Lungenbach, Adv. v. Frankfurt. Schneider, Rent. von St. Louis. Goldschmidt, Direktor von Triest. Kumpel, Kfm. v. Herford. Haas, Kfm. v. Freiburg.
Hotel Große. Bed. Gutbes. von Ueberlingen. Gürtel, Arch., Schönbad u. Ganzer, Kf. von Dresden. Dr. Heller, Advokat u. Kapon, Kassier von Königsgr. Speyer, Kfm. v. Wien. Grundher, Riefensfeld u. Reese, Kf. v. Berlin. Schönbad, Kfm. v. Eberbach. Dinkelstadt, Kfm. v. Hannover. Lische u. Haas, Kf. v. Strassburg. Wöhlendorf u. Faubel, Kf. v. Frankfurt. Pöhlings, Kfm. v. Paris. Wolff, Kfm. v. München.
Hotel Stoffleth. Hoff, Kunstmüller v. Bammthal. Neumeister m. Fam. v. Aue i. Sachsen. Patzsch, Reg.-Baumeist. v. Frankfurt a. d. D. Müller, Priv. m. Tochter von Oldenburg. Kay, Kaufm. v. Freiburg. Steinbuch, Kfm. v. Stuttgart. Künemund, Kaufm. von Bielefeld. Stückrath, Kfm. v. Mannheim. Fahn, Kfm. v. Heilbronn. Haller, Kfm. von Kiedlingen. Wegger, Kfm. v. Strassburg. Müller, Kfm. v. Mühlhausen.
Hotel Taubhäuser. Stumpf, Kfm. m. Frau von Stuttgart. Bod, Lehrer v. Wilsbergingen. Wagemann, Lehrer v. Emmendingen. Krapp, Stallmeister v. Wien.
Prinz Waz. Eiper, Kfm. v. Rhegd. Burchardt, Kfm. v. Gannstätt. Weiß, Kfm. u. Dell, Insp. von Darmstadt. Joseph, Kfm. v. Stuttgart. Gaan, Kfm. v. Köln. Lang u. Wolf, Kauf. v. Freiburg. Winne, Kfm. u. Frau Schmidt, Priv. v. Berlin. Jedel m. Frau v. Frankfurt.

Gottesdienst. — 30. Juli 1882.

Evangelische Stadt-Gemeinde.
 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schmidt.
 9 Uhr Bahnhof-Vorstadt im gemischten Lehrer-Seminar: Hr. Stadtpfarrer Bräuner.
 10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Paengin.
 10 Uhr Stadtkirche: Herr Dejan Bittel.
 10 Uhr Schlosskirche: Herr Hofprediger Helbing.
 12 Uhr Pfälzdehanskirche: Hr. Stadtpf. Paengin.
 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvicar Schmitt-henner.
 12 Antonissenhandkirche, Vormittags 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Zimmermann.
Katholische Stadt-Gemeinde.
 In der Nothkirche:
 6 Uhr Frühmesse.
 7 1/2 Uhr hl. Messe.
 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Distriktpfarrer Berberich.
 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr geistl. Lehrer Armbruster.
 11 1/2 Uhr Abendgottesdienst.
 2 1/2 Uhr Christenlehre.
 8 Uhr Vesper.
 (Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.
 8 Uhr Kleine Kirche: Hr. Pfarrer Oberlimpfer.
 Evangelisch-Lutherischer Gottesdienst, Friedhof-Papelle, Waldhornstraße. Nachmittags 3 Uhr: Herr Pfarrer Scriba.
 Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Hr. Schöpfer, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1, Nachm. 3 Uhr.
 Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Gingang Zirkel). Vormittags 9 1/2 Uhr und Abends 5 Uhr.